



gestaltung : bo

Was mache ich eigentlich?



Was habe ich eigentlich gelernt?

1986/87 Ecole d'Art Beaubourg Maryse Eloy, Paris: Grundstudium Visuelle Kommunikation

1988 Freie Kunstschule Stuttgart: Grundlagen Manuelle Drucktechniken

1990–1995 HfK Bremen: Grafik-Design mit Diplom-Abschluss

Was habe ich eigentlich dann gemacht?

1996–2006 bei artundweise in Bremen gearbeitet, als Grafiker-Designer und Illustrator, vorwiegend Screen-/Web-Design

seit 2006 selbständig als Grafik-Designer, vorwiegend im Print-Bereich

Wozu habe ich eigentlich Lust?

- Logos und grafische Erscheinungsbilder entwickeln
- Buchgestaltung und Buchlayout zu machen
- Plakate, Broschüren, Sachbücher, Bildbände, Chroniken etc zu gestalten

Was habe ich eigentlich die letzten Jahre in der Richtung gemacht?

- Veranstaltungsflyer, Plakate, Logo-Entwicklungen, Faltblätter, Broschüren und Buchprojekte
- Lobenberg's Gute Weine und Weinprofi: Kataloge, der letzte mit rund 1500 Seiten (2013–2021)
- Magazinverlag Bremen: Stadtmagazin und andere Magazine (Bildbearbeitung und Layout) (seit 2017)
- Bücher zu Jubiläen: 40 Jahre Buchtstraße (Naturfreunde Bremen, 2014), 50 Jahre AKB (Angewandte Kunst Bremen, 2009)
- Ausstellungskataloge (z.B. für den Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e.V., 2024, 2025)
- Mitglieder-Halbjahresschrift „entdecken“ für die Naturfreunde Bremen (seit 2015)
- Jahresberichte (Heimstatt Esslingen, seit 2010)

Was kann ich eigentlich?

Technisch/fachlich:

- Umgang mit Adobe CS/CC auf Mac und Win
- gestalten und layouten
- Typografie
- Bildbearbeitung (z.B. Retuschen)
- Vektorgrafik (z.B. Freisteller mit handgezeichnetem Pfad)
- Fonterstellung (kann auch eigene Schriftzeichen/Fonts erstellen)
- Grundlayouts und Raster anlegen
- Absatz- und Zeichenformate strukturiert definieren
- flottes Arbeiten mit dutzenden Kurzbefehlen
- die nötigen Grundkenntnisse der Drucktechniken
- Umgang mit Druckereien

Und sonst:

- die Ruhe bewahren, auch im Angesicht der Deadline.
- den Überblick behalten, auch bei 1000 Seiten.
- über den Tellerrand blicken und mitdenken.
- manchmal was sehen, was auch dem Lektorat entgangen ist.

Ich kenne den Unterschied zwischen



- einem Akzent, einer Minute und einem Apostroph;
- Absatz- und Zeichenformaten;
- Zeilenabstand und Absatzabstand;
- drei Punkten ... und drei Pünktchen ...



Ich bin in der Lage

- mit Tabulatoren, Einzügen und Abständen umzugehen;
- mehrspaltige Raster sinnvoll aufzubauen;
- die Glyphentabelle zu nutzen, ebenso wie optischen Randausgleich;
- Absatz- und Zeichenformate gut strukturiert anzulegen mit allen Schikanen (Initiale, Aufzählungszeichen, Farbbalken als Hinterleger ...);
- Inhaltsverzeichnisse auf Basis von ausgewählten Formaten automatisch generieren zu lassen;
- Tabellen und Grafiken anzulegen;
- immer noch weiter dazu zu lernen.

Beispiele

Auf den folgenden Seiten zeige ich eine Auswahl Arbeitsproben, zunächst Logos, dann Veranstaltungsflyer und -plakate, und am Ende Buch-, Katalog- und Magazinlayout.

Da es die vielseitigsten und interessantesten Umsetzungen sind, habe ich sehr viele Beispiele von Arbeiten für die Angewandte Kunst Bremen (AKB) im Portfolio.

Beispiele | Logos

Auswahl Logos für Handwerksbetriebe, kleinere Firmen und Vereine

in der Regel mit komplettem Erscheinungsbild umgesetzt, was hier jedoch nicht gezeigt wird.



Steinbildhauerei Katja Stelljes und Peer Steppe, Bremen



IT-Firma maliwi, Bremen



Handballspielgemeinschaft
PHOENIX,
Bassum/Syke/Twistringen



Bonsai AK Bremen



Gebäude- und Laborreinigung Ch. Delannoy, Bassum



IT-Firma Bremen SysCom, Bremen



Tischlerei Andreas Hillebrand, Bielefeld



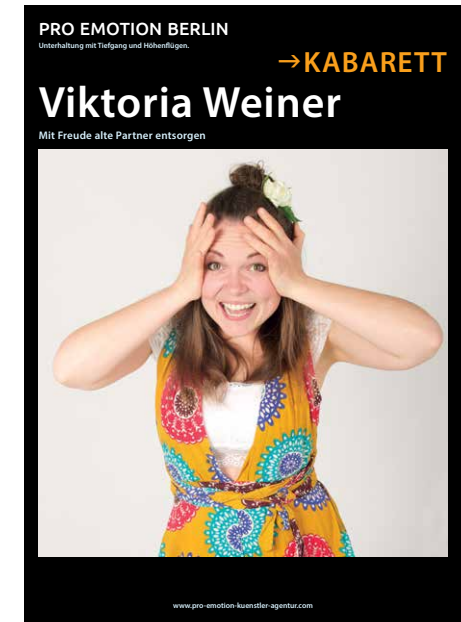
IT-Firma cubedata, Stuttgart



Weingroßhandel weinprofi, Bremen

Beispiele | Plakate

Plakatserie in DIN A0



Plakatserie für die Künstler:innenagentur PRO EMOTION BERLIN anlässlich der Kulturbörse Freiburg 2023

Beispiele | Flyer/Plakate

Veranstaltungsflyer und -plakate für die Angewandte Kunst Bremen

Veranstaltungsreihe „Ins Grüne“

Idee, Grafik und Layout

Bis 2012 rein typographische Lösungen ohne Bilder.

Die Wickelfalzflyer waren zugleich Flyer, Plakat und – zugeklebt – Briefsendung als Einladung.

ANGEWANDTE KUNST
im Park um das Haus Riensberg des Focke-Museums
am Samstag, 14. Juli 2007
von Mittag bis in die Nacht

Eintritt frei

Es stellen aus

Franka Ribbe
Wasser Begegnung

Jutta Böhm
wie es uns gefällt

Katharina Birtzbach
Wolkenhauch

Claudia Drenner
Feuer und Licht

Bettina Drenner
Kissen

Christoph Drenner
Bücher zum Berühren

Birgit Drücker
Mauerblümchen

Jutta Görg-Herm
Kissen nach + Farbenfroh

Hennig Graw
Kissen nach + Farbenfroh

Peter Heidehoff
Einraumwohnungen

Ulrich Hiers
Tage geht in der Hand

Hermann und Kerstin Hölten
Schwaben im Park

Elisabeth Hubert
„Land in Sicht“

Iona Lohr
Unterwasserwelten

Silvia Kirsch
goldig

Gundel Klassen
Im laufenden Meter

Alexander Kolb
Bing die du ...

Sabine Kratzner
look at that!

Caroline Krose
auf Draht

Elisabeth Krützkamp
Bunteleine

Bernd Lichtenstein
Südküste Pflanzen

Bettina Menrad-Maier
Broschen ... Knopf und Kragen

Tina B. Nicolai
Ja, wir es rosa

Heide Drenner
Es grünt so grün

Reinhard Bus
Tiere in der Landschaft

Dorte Feymann
Weine nicht, wenn der Regen fällt

Sabine Rasper
Mach mich an, mach mich aus

Manfred Schmid
9 H

Gisela Seliger
Sommerbunt

Frederike Senfuss
2' 53' Süd 108' 16' Ost

Gundula Sommerer
Innen Beauty

Katja Stiller
stone mud

Elsa Tobelmann
Immer in Bewegung

Sebastian Luchner
Fata

Die Profiloischen
a-cappella aus Wildenhausen

Duo Pigalle
Rikorden und Gesang

Gabor Vastan
Cowmura + Zauberkunst

Durch den Tag begleitet

Herb's Picnic
Über durch den Kräutergarten

Einzeze
Westafrikanische Spezialitäten

Für Essen und Trinken sorgen

Überraschen Sie sich selbst mit einem Schatzkästchen

INS GRÜNE
* Ausstellung * Musik * Essen und Trinken

2007 Innenseite Wickelfalzflyer, auch als Plakat zu verwenden

ANGEWANDTE KUNST
im Park um das Haus Riensberg des Focke-Museums
in Bremen
am Samstag, 21. August 2010 von elf bis elf

Eintritt frei

INS GRÜNE
SAMSTAG 21. AUGUST 2010

**AUSSTELLUNG
MUSIK
ESSEN UND TRINKEN**

PAARWEISE

AKB
ANGEWANDTE KUNST
BREMEN

2010 quadratische Version für Pressemitteilung

ANGEWANDTE KUNST
im Park um das Haus Riensberg des Focke Museums
am Samstag, 30. Juni 2012 von 11 bis 21 Uhr

ins Grüne
SAMSTAG 30. JUNI 2012

**Ausstellung
Musik
Essen und Trinken**

Eintritt frei

AKB
ANGEWANDTE KUNST
BREMEN

Bremer Landesmuseum
für Kunst und
Kulturgeschichte

Eine Veranstaltung der AKB
in Kooperation mit dem Focke Museum

Bei viel Regen fällt die Veranstaltung ins Wasser
Info-Telefon am 30.06.: 0151 - 26 62 85 33

2012 quadratische Version für Pressemitteilung

ANGEWANDTE KUNST
im Park um das Haus Riensberg des Focke Museums
am Samstag, 28. Juni 2014 von 11 bis 20 Uhr

Ins Grüne
In den Warenkorb

**Ausstellung
Musik
Essen und Trinken**

SAMSTAG 28. JUNI 2014
Eintritt frei

AKB
ANGEWANDTE KUNST
BREMEN

Es stellen aus

Margret Ewert • Wolf Ewert Keramik
Bernd Lichtenstein Glas
Ruprecht Holstein Metall
Frauke Albert Keramik
Jutta Görg-Herm Textil
Caroline Krose Schmuck
Tina B. Nicolai Foto
Katharina Birtzbach Porzellan
Elsa Tobelmann • Henning Greve Metall
Friederike Senfuss Textil
Katja Stelljes Stein
Alexander Kolb Schmuck
Renate Wilkens Glas
Birgit Drücker Buch und Papier
Iona Lohr Schmuck
Martin Wilmes Holz
Sabine Rasper Buch und Papier
Bettina Menrad-Maier Schmuck
Piet Heidhoff Holz
Elisabeth Krützkamp Schmuck
Sabine Wagner Textil

und gastweise:

Gela Dunecke Mode
Lore Hübötter Buch und Papier
Danni Schwaag Schmuck
Astrid Keller Schmuck
Ile Delhaaf Foto
Tanja Möwis Keramik
Hergen Böttcher Holz
Tale Jo König Buch und Papier
Malke Eisenhauer Schmuck und Gerät

Program

Eröffnung mit einer musikalischen Begrüßung
11:00 Uhr
Tango Loco
Musik-Masken-Tango
um 13:00 / 15:00 / 17:00 / 19:00 Uhr
von und mit
Christiane Reich-Ludwig und Hans-Joachim Reich:
Tanz, Masken, Schauspiel
Karin Christoph und Reinhard Röhrs:
Violine, Akkordeon, Kontrabass,
Gitarre, Spielzeugklavier

Das Haus Riensberg
ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet
Für Kinder bietet das Focke Museum:
Kinderspiele drinnen und draußen
12:00 – 16:00 Uhr
mit
Claudia Lehmann, Jens Buttgerert

Überraschen Sie sich selbst mit einem Schatzkästchen

Bei viel Regen fällt die Veranstaltung ins Wasser
Info-Telefon am 28.06.: 0151 - 26 62 85 33

Eine Veranstaltung der AKB
in Kooperation mit dem Focke Museum

Für Ihre materielle und finanzielle Unterstützung bedanken wir uns herzlich bei:

Das ShoppingInfo | dodenhof | Die Sparkasse Bremen | Focke Museum

Bremer Landesmuseum
für Kunst und
Kulturgeschichte

2014 Plakat

Beispiele | Flyer/Plakate

Veranstungsflyer, Großplakat und Annonce für die Angewandte Kunst Bremen

Veranstaltungsreihe „In:Sight“

Idee, Grafik und Layout

„In:Sight“ wurde als Veranstaltungsreihe geplant und das Design auch so konzipiert, dass es bei jeder Ausstellung variiert wiederverwendet werden kann. So soll es sich als „Marke“ etablieren. Coronabedingt blieb 2019 bisher die einzige Ausstellung.*



Flyer/Einladungskarte Vorder- und Rückseite



Großplakat



Annonce Stadtmagazin

*inzwischen ist die Reihe wieder aufgenommen worden, die Gestaltung liegt aber nicht mehr in meiner Hand.

Beispiele | Flyer/Plakate

Veranstaltungsflyer und -plakate für die Angewandte Kunst Bremen

Weitere Ausstellungen
Idee, Grafik und Layout



2011 Ausstellungsposter „Halb und Halb“



2013 4-seitiges Faltblatt „Einladung zum Tee“



2021 Flyer Vorankündigung im Mai mit Frühlingsrasen



2021 Einladungskarte/Flyer im August mit Sommersrasen

Seit ein paar Jahren sind die Flyer für „Ins Grüne“ auf eine DIN-lang-Postkarte reduziert, das Motiv des Rasens wird jährlich wiederverwendet.
Und in Anlehnung an „Ins Grüne“ geht es 2023 ins Steingebäude:



2023 Einladungskarte/Flyer „Punktlandung.“

Beispiele | Buchgestaltung

Angewandte Kunst Bremen

„50 machen“

Buch in japanischer Bindung | Gestaltungskonzept (nach Ideen der AKB) und Layout | Hauptfotografin: Sandra Dürkop | Druck: Grafisches Centrum Cuno, Calbe



Beispiele | Buchgestaltung (in diesem Fall ist es ein Fächer geworden)

Angewandte Kunst Bremen

Fächer mit je einer Karte pro Mitglied | Gestaltungskonzept (nach Ideen der AKB) und Layout | Hauptfotografin: Kerstin Rolfes | Druck: Stürken|Albrecht, Bremen



Beispiele | Buchgestaltung

Naturfreunde Bremen e.V.

„Kein Bremen ohne BUCHTE“

Jubiläumsschrift 40 Jahre Naturfreundehaus Buchtstraße

Gestaltungskonzept und Layout

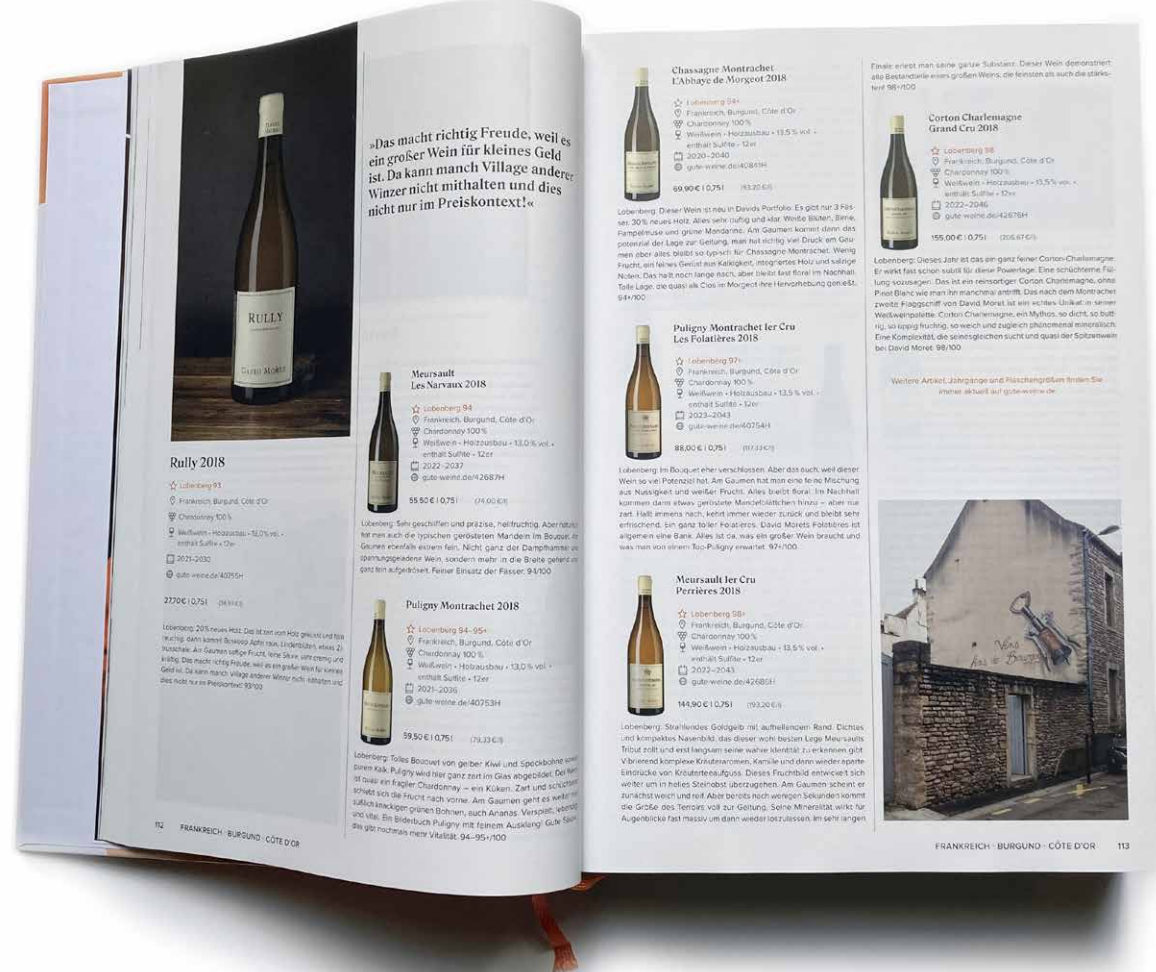
Druck: Druckhaus Fromm, Osnabrück



Veranstaltungs-Chronik

Bericht aus dem Alltag

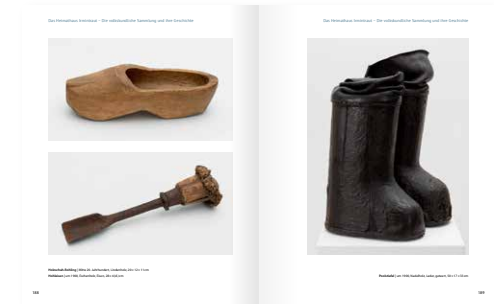
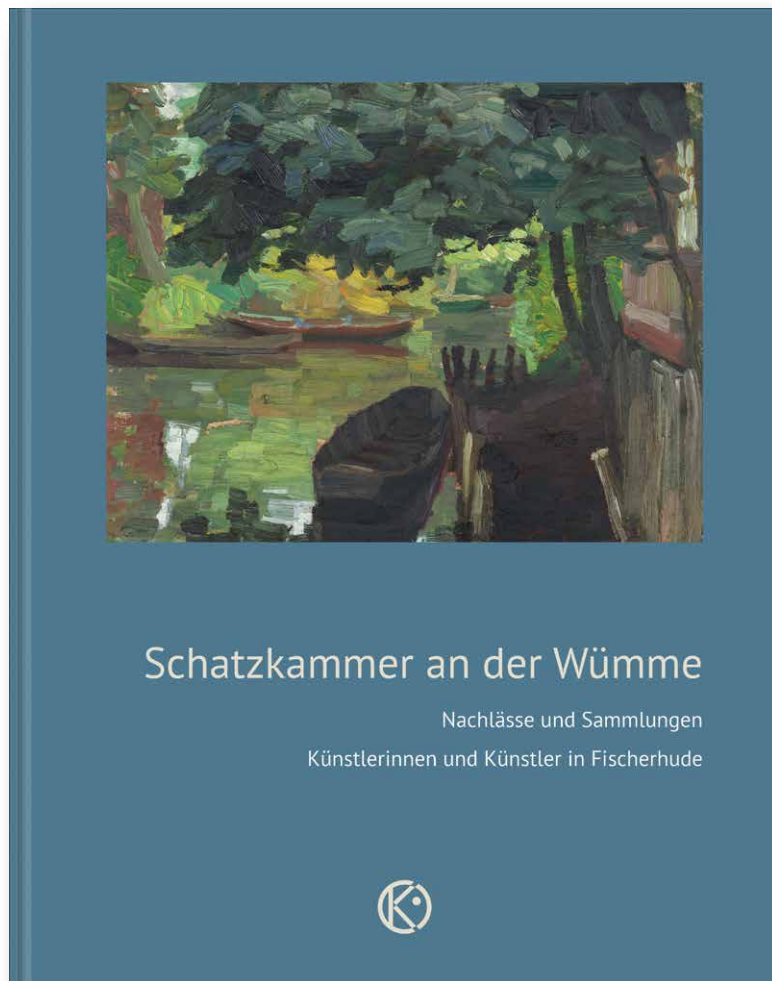




Beispiele | Ausstellungskatalog

Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e.V.
Katalog 2025

208 Seiten, Hardcover | Grundgestaltung und Layout | Druck: BerlinDruck, Achim



Beispiele | Magazinlayout

entdecken

Halbjahresschrift der Naturfreunde Bremen

Grafik/Layout



Beispiele | Magazinlayout

Stadtmagazin Bremen

Magazinverlag Bremen

Grafik/Layout



Beispiele | Jahresberichtlayout

Heimstatt Esslingen e. V.

Jahresberichte

Druck 2-farbig: Schwarz und HKS 42

Druck: DruckWerk Uhingen, Uhingen;

seit 2020 Druckerei Hermann, Denkendorf



Danke für Ihr Interesse!



gestaltung:bo

Kontakt:

Bo Oliver Beckmann

0176 · 63 19 53 28

im Atelier Krake | Am Schwarzen Meer 98 | 28205 Bremen

fragnach@gestaltung-bo.de